

Die FAIRSheets™

Dieses FAIRSheet™ beleuchtet einen Investmentbaustein genauer. Es zeigt Möglichkeiten auf, wie sich ein Baustein, z. B. ein Index oder ein aktiv gemanagtes Portfolio aus Aktien und / oder Anleihen, am besten in Ihr Portfolio integriert. Das FAIRSheet™ dient Ihrer Orientierung bei der Auswahl sinnvoller Investmentideen zur Erreichung Ihrer persönlichen finanziellen Ziele, es enthält zeitloses Wissen und wird daher nicht mit tagesaktuellen Informationen gepflegt. Aktuellere Einsichten entnehmen Sie bitte den Factsheets der jeweiligen Produktanbieter.

Renditebaustein Baillie Gifford Worldwide Long Term Global Growth Fund

Stand des FAIRSheet™ 1. April 2024

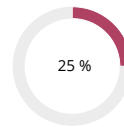
Annualisierte Rendite (10 Jahre)	- / 11,95* % p. a.	Rendite seit Indexbeginn	17,14 % p. a. / 11,78 % p. a.	Erwartete Langfristrendite	8 - 9 % p. a.
Erwartete Schwankung	15 - 20 % p. a.	Inflationsrate seit Indexbeginn	2,93 % p. a.	Üblicher Anlagehorizont	über 15 Jahre

Einsatzgebiet im Portfolio

• Langfristanleger in globalen Aktien großer Firmen konnten in der Vergangenheit regelmäßig hohe Erträge erwirtschaften und dadurch sowohl Inflation als auch andere Anlagekategorien schlagen.

• Aufgrund des überzeugenden und konsequenten Selektionsprozesses, der Profitabilität, niedrige Verschuldung und Marktdominanz in den Vordergrund stellt, sind wir der Ansicht, dass auch in Zukunft Mehrrenditen gegenüber dem Vergleichsindex erwirtschaftet werden können.

Möglicher Anteil im Sicherheitsbereich des Portfolios

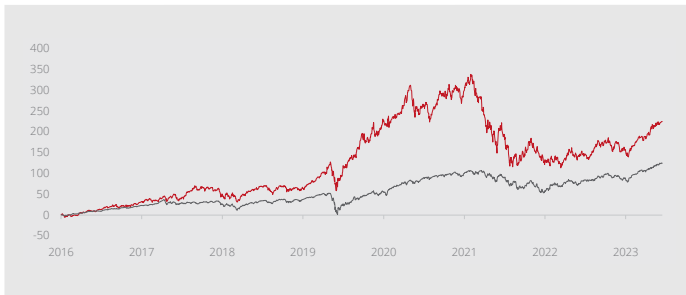


Einsatzgebiet
Sehr hohes langfristiges Kapitalwachstum

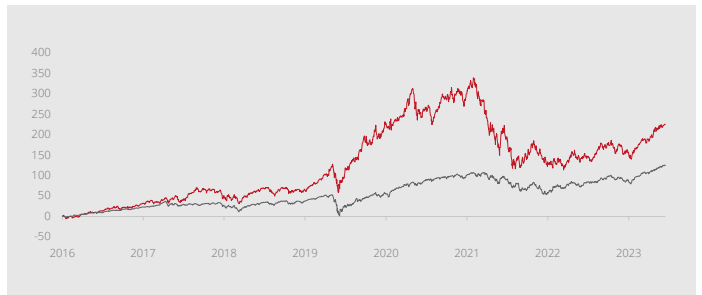
Vorteil
Zugang zu einem globalen Aktienportfolio eines aktiven Managers mit überzeugendem Track-Record

Entwicklung

Maximale Periode



Die letzten 20 Jahre

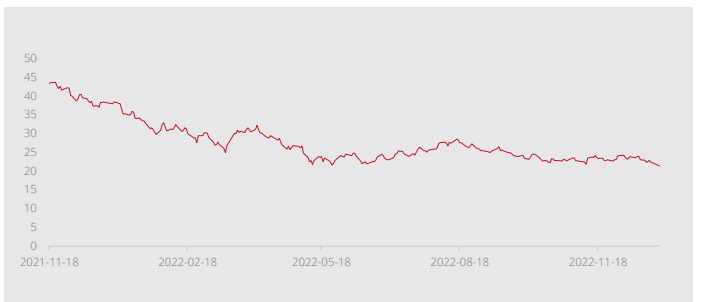


Risiken

- Regelmäßig starke Kursschwankungen
- Negative Reaktion auf Rezessionen
- Dauerhafte politische Unsicherheit

Aktieninvestments und speziell auch die Aktien asiatischer Firmen leiden vor allem unter wirtschaftlichen Abschwungphasen, welche die Erträge der Aktiengesellschaften verringern. Regelmäßige Kurskorrekturen von 10 – 20 % sind die Regel. Es gab auch seit 1926 fünf Phasen, in denen globale Aktien mehr als 40 % an Wert verloren. Nichtsdestotrotz wurden all diese Korrekturen wieder aufgeholt und geduldige Langfristanleger konnten attraktive Renditen erwirtschaften, welche die meisten anderen Investments in den Schatten stellten. Da diese positiven Eigenschaften erst über längere Zeiträume sichtbar werden, sollten Aktien asiatischer Gesellschaften nur mit einem Anlagehorizont von mindestens 15 Jahren erworben werden.

Historisch maximaler Buchverlust



Historisch maximaler Buchverlust	-26,08 %	-51,29 %
Erholungsphase	441 Tage	Andauernd

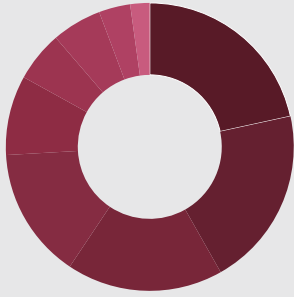


Niedrige Risiken
Kurzer Anlagehorizont
Geringere Erträge

Höhere Risiken
Langer Anlagehorizont
Potenziell höhere Erträge

- Baillie Gifford Worldwide Long Term Global Growth Fund
- MSCI ACWI Index

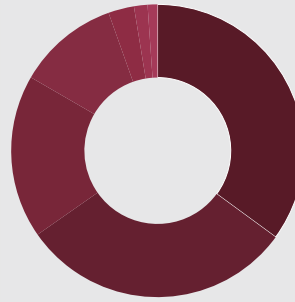
Top 10 Einzeltitel



Die Top 10 Einzeltitel zeigen die Unternehmen mit den größten Anteilen innerhalb des Index. Diese Anteile hängen von Wirtschaftskraft und Unternehmenswert ab. Folglich ändern sich die Top 10 Einzeltitel kontinuierlich.

● NVIDIA Corp	8,26 %	● Dexcom Inc	3,83 %
● Amazon.com Inc	6,79 %	● Intuitive Surgical	3,50 %
● ASML Holding	5,26 %	● Cloudflare Inc	3,47 %
● PDD Holdings	4,19 %	● Spotify Technology	3,45 %
● Adyen NV	4,00 %	● Trade Desk	3,41 %

Sektorschwerpunkte

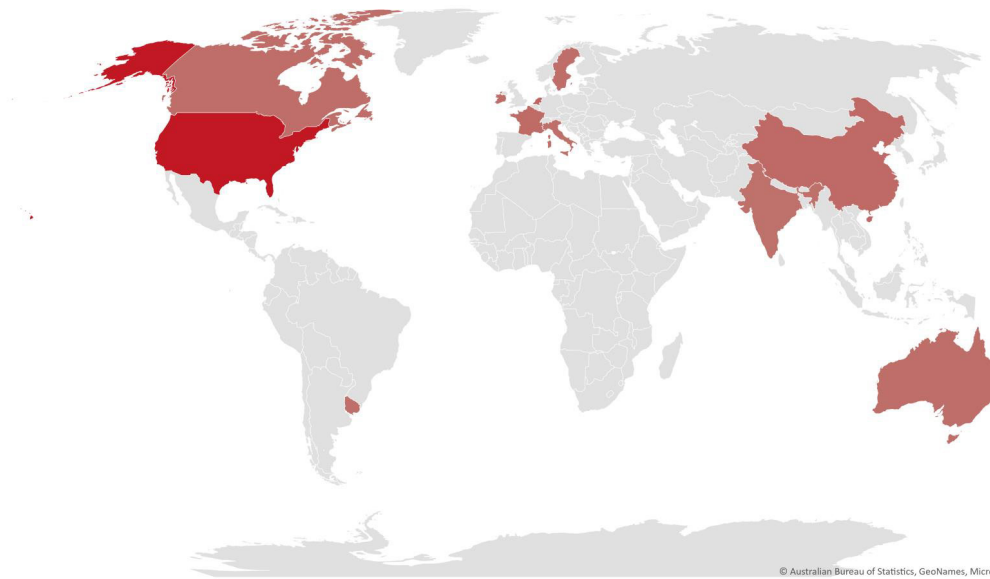


Ein breit gestreutes Portfolio verteilt sich auf unterschiedliche Sektoren, Länder und Unternehmen. Hier betrachten wir die prozentuale* Aufteilung der Wirtschaftszweige, in die der Index investiert.

* Durch Rundungen kann die Summe von 100 % abweichen.

● Kommunikation	34,73 %	● Energie	1,08 %
● Technologie	29,96 %		
● Nicht-zyklische Konsumgüter	17,90 %		
● Zyklische Konsumgüter	11,11 %		
● Finanzindustrie	2,82 %		
● Industrie	1,48 %		

Geografische Schwerpunkte



Powered by Bing
© Australian Bureau of Statistics, GeoNames, Microsoft, Navinfo, TomTom, Wikipedia

USA	55,17 %	Frankreich	4,66 %	Kanada	3,30 %	Italien	1,93 %
Niederlande	9,26 %	Irland	4,19 %	Australien	3,00 %	Singapur	1,78 %
China	5,70 %	Schweden	3,45 %	Uruguay	2,24 %	Indien	1,64 %

Umsetzung im Portfolio

Dieser Index wird von mehreren ETFs und Indexfonds abgebildet. Den „richtigen“ zu finden, ist nicht immer einfach, da sich einige nur marginal voneinander unterscheiden. Um Ihnen die Entscheidung zu vereinfachen, listen wir in der unten-

stehenden Tabelle unsere handverlesenen Favoriten auf. Jeder einzelne von ihnen ist breit gestreut, hat sich über lange Zeit bewährt und punktet mit geringstmöglichen Kosten. So treffen Sie ganz sicher eine gute Wahl. Viel Spaß beim Investieren!

Kürzel	Fonds Name	Nachhaltig	Währung	TER (p. a.)	Ausschüttung	Handelsplatz	Cut-off Zeit	Dauer	ISIN	Factsheet
R32	Baillie Gifford Meisterfonds - Worldwide Long Term Global Growth Fonds		EUR	0,68 %	Thesaurierend	KAG	9:15	-	IE00BYX4R502	Herunterladen



- **Aktie** · Aktien sind Anteile einer Aktiengesellschaft (= Unternehmen). Mit dem Kauf einer Aktie erwerben Sie Anteile an einem Unternehmen und werden dessen Teileigentümer. Steigert es seinen Gewinn, wird ein Teil dessen als Dividende an Sie ausgeschüttet. Weniger erfolgreiche Unternehmen können ihren Anteilseignern jedoch auch (Total-)Verluste bescheren. Die stetige Auswahl der attraktivsten Unternehmen delegieren wir an erfolgreiche Indexanbieter oder Fondsmanager. Dadurch können Sie langfristig hohe Renditen von 7, 8 oder mehr Prozent p. a. erwarten.
- **Anleihe** · Wenn Sie in Anleihen investieren, sind Sie Kreditgeber für einen Staat oder ein Unternehmen. Sie erhalten für Ihr Geld i. d. R. fest vereinbarte Zinsen, die meist jährlich gezahlt werden. Zur Fälligkeit der Schuldverschreibung können Sie Ihr Geld zurückerwarten. Die Rendite einer Anleihe hängt von der Bonität des Schuldners ab: Je schlechter letztere ausfällt, desto höher ist die Rendite und umgekehrt. Der Großteil der Anleihen wird von Staaten emittiert und ist daher sehr sicher. Anleihen werden von Ratingagenturen in Kategorien von AAA bis CCC eingestuft. AAA Anleihen sind dabei die sichersten, Kategorie CCC ist nur sehr risikofreudigen Anlegern zu empfehlen. Da Anleihen für uns ein Sicherheitsbaustein sind, arbeiten wir in der Regel nur mit entsprechend sicheren Varianten als Ergänzung zu Aktien.
- **Annualisierte Rendite** · Die annualisierte/„verjährlichte“ Rendite gibt an, welchen Ertrag eine Geldanlage basierend auf einer bestimmten Zeitspanne p. a. durchschnittlich erbringt.
- **Cut-off/Dauer** · Die Cut-off Zeit (auch: Orderannahmeschluss) bezieht den Annahmestop für die Ausführung einer Transaktion am selben Tag. Die Dauer oder „Order Wertstellung nach Kauf“ gibt die Zeit an, die für die Ausführung der Order benötigt wird.
- **Diversifikation** · „Nicht alle Eier in einen Korb legen!“ ist eine alte Börsenweisheit und verdeutlicht die Wichtigkeit der Diversifikation: Kapital sollte über unterschiedliche Sektoren, Länder und Unternehmen gestreut werden. Je breiter ein Portfolio aufgestellt ist (je höher die Anzahl von Wertpapieren), desto geringer ist das Gesamtrisiko des Depots, da sich Schwankungen von Einzelwerten so am besten ausgleichen.
- **Erholungsphase (Period of recovery)** · Die Erholungsphase ist die Zeit, die ein Kurs benötigt, um sich nach einem Kurssturz zu regenerieren.
- **Erwartete Langfristrendite / Avisierte Rendite** · Die erwartete Langfristrendite bzw. avisierte Rendite gibt an, mit welcher Rendite aller Wahrscheinlichkeit nach zukünftig durchschnittlich pro Jahr zu rechnen ist. Die Einschätzung basiert auf tatsächlichen Werten der Vergangenheit.
- **Erwartete Schwankung (Volatilität)** · An der Börse kommt es immer wieder zu Schwankungen; regelmäßige Korrekturen von 10–20 % treten häufig auf. Der o. g. Wert gibt an, mit welcher Schwankung pro Jahr zu rechnen ist. Wer langfristig investiert und Aktien mind. 10 Jahre hält, wird auf lange Sicht erfolgreich sein.
- **ETF** · Ein ETF (Exchange Traded Fund) funktioniert wie ein Indexfonds. Er bildet einen Index jedoch nicht immer 1:1 physisch nach, sondern nutzt partiell die synthetische Replikation, ein Tauschgeschäft mit einem Finanzinstitut. Wir empfehlen wir in der Regel keine synthetischen ETFs. Falls doch, sind diese deutlich deklariert. Ein ETF kann ganztägig an der Börse gehandelt werden, während traditionelle Fonds meist einmal täglich über die Fondsgesellschaft zum Nettoinventarwert (NAV) erworben werden können. Um Kosten zu sparen, bevorzugen wir für Langfristparer in der Regel Indexfonds, die bei ETFs durch Angebots- und Nachfragegeldspannen entstehen.
- **Fonds** · Ein Fonds ist bildlich gesprochen ein Sammelbecken, in dem verschiedene Produkte (z. B. Aktien oder Anleihen) zur Geldanlage liegen. Durch die Mischung sollen größere Schwankungen verhindert werden. Man unterscheidet zwischen aktiv gemanagten Fonds und Fonds, die einen Index abbilden. Erstere werden von Fondsmanagern verwaltet (= Auswahl und -tausch einzelner Bestandteile), die sich bestens mit dem Finanzmarkt auskennen. Aktiv gemanagte Fonds sind im Vergleich zu Indexfonds und ETFs etwas teurer, gut ausgewählt können jedoch bessere Ergebnisse mit ihnen erzielt werden. Geld, das in einem Fonds angelegt ist, zählt als Sondervermögen und ist vom Kapital der Investmentgesellschaft getrennt. Das bedeutet, dass es auch bei deren Insolvenz geschützt ist.
- **Index** · Ein Index wie der DAX dokumentiert die Entwicklung eines Markts (hier: die 30 größten börsennotierten Unternehmen Deutschlands). Die Abbildung erfolgt durch professionelle Datenanbieter. Indizes sind von aktiven Fondsmanagern immer schwerer zu schlagen. Wir empfehlen sie nur, wenn es eine realistische Chance gibt, dass der Manager den Vergleichsindex dauerhaft signifikant schlagen kann.
- **Indexfonds** · Ein Indexfonds entspricht in seiner Zusammensetzung einem Wertpapierindex. Er macht einen Index „handelbar“, sodass Anleger an seiner Wertentwicklung teilhaben können. Anteile von Indexfonds können in der Regel einmal täglich ohne versteckte Kosten und zum Nettoinventarwert erworben werden. Daher ziehen wir sie vor allem für Langfristparer börsengehandelten Fonds und ETFs vor.
- **ISIN / WKN** · Sowohl die Wertpapierkennnummer (WKN) als auch die Internationale Wertpapierkennnummer (ISIN) dienen der eindeutigen Identifikation meist börsengehandelter Wertpapiere.
- **Maximaler historischer Buchverlust (Maximum Drawdown)** · Der historisch maximale Buchverlust zeigt an, wie hoch der maximale Wertverlust einer Anlage innerhalb einer bestimmten Zeit war. Er stellt das denkbar schlechteste Ergebnis einer Investition innerhalb der betrachteten Spanne dar. Wir empfehlen nur global und breit gestreute Investments, die in der Vergangenheit alle (Buch-)Verluste aufholen konnten.
- **NAV** · Der Nettoinventarwert gibt Aufschluss über den Wert eines Unternehmens. Er errechnet sich durch die Subtraktion der Verbindlichkeiten und Rückstellungen von den materiellen und immateriellen Vermögensgegenständen des Unternehmens.
- **Renditebaustein / Renditeinvestment** · Wir sehen Aktien als Renditebaustein, den Sie für das Erreichen Ihrer langfristigen finanziellen Ziele benötigen. Üblicherweise empfehlen wir breit gestreute Portfolios ausgewählter Aktien von sehr erfolgreich wirtschaftenden Unternehmen. Solche Investments geben Ihnen die Zuversicht, langfristig statistisch nachweisbare Renditen erzielen zu können. Dank der niedrigen Kosten unserer Investmentlösungen verbleibt der Großteil der Rendite in Ihrem Depot.
- **Rendite seit Indexbeginn** · Die Rendite seit Indexbeginn bezieht, wie sich der Wert der Anlage seit der Auflage (Tag 1) eines Indexes entwickelt hat.
- **Sicherheitsbaustein / Sicherheitsinvestment** · Wir sehen Anleihen mit einem Rating von AAA bis BBB als Baustein, den Sie benötigen, um Ihrem Portfolio die für den Anlagehorizont notwendige Sicherheit zu geben. Bei AAA bis BBB Anleihen handelt es sich meist um Schuldverschreibungen von Ländern und Unternehmen mit sehr hoher Kreditwürdigkeit. Aufgrund unserer strengen Auswahl erhalten Sie relativ große Sicherheit zum kleinen Preis.
- **TER (Total Expense Ratio)** · TER steht für Total Expense Ratio (auf Deutsch: Gesamtkostenquote). Sie gibt bei Fonds Aufschluss darüber, welche Kosten jährlich neben dem Ausgabeaufschlag anfallen. Sie enthält u. a. Gebühren für die Fondsgeschäftsführung und das Portfoliomanagement. Achtung: Trotz des Namens „Gesamtkostenquote“ beinhaltet sie nicht die Kauf- und Verkaufskosten beim Fondskauf bzw. Fondsverkauf. Die TER traditioneller Aktienfonds liegt bei 2–2,5 %, die von Anleihenfonds bei 1,2–2 % p. a. Beides erachten wir als zu teuer und empfehlen nur kostengünstige Indexfonds oder „saubere“ Anlagegattungen traditioneller Fonds, welche keine Vertriebsgebühren enthalten.

Disclaimer:

Die Informationen in diesem Dokument werden nach Treu und Glauben und ohne die Übernahme einer Garantie oder Gewähr der Richtigkeit oder Vollständigkeit zur Verfügung gestellt. Sie sind allein für den Gebrauch beim Empfänger und als Hintergrundinformation gedacht. Informationen und Meinungen in diesem Material stammen aus Quellen, die „Die Robo Fairmögensberatung GmbH“ für verlässlich hält. Die Fairmögensberatung hat berechtigten Grund zu der Annahme, dass alle tatsächlichen Informationen in diesem Dokument zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments korrekt sind. Es handelt sich nicht um eine Anlageberatung, Anlageempfehlung, ein Angebot für Dienstleistungen oder Produkte zum Verkauf und ist nicht dazu bestimmt, eine hinreichende Grundlage für eine Investitionsentscheidung zu bieten. Es liegt in der Verantwortung jener Personen, die einen Kauf tätigen wollen, sich selbst zu informieren und alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften zu beachten. Unberechtigtes Kopieren, Vervielfältigen, Duplizieren oder Übermitteln dieses Dokumentes ist strikt untersagt. Die Fairmögensberatung übernimmt keine Haftung für Verluste, die sich aus der Verwendung der Informationen in diesen Materialien ergeben. Bestände können sich ändern. Summen können aufgrund von Rundungen ggf. von 100 % abweichen.